

Planungs-Modul

Das Planungsmodul setzt sich aus folgenden Punkten zusammen, mit deren Hilfe es neu konfiguriert und verwaltet werden kann:

- **Umplanung**
Bietet eine Übersicht über alle getätigten Umplanungen
- **Umplanungskategorien**
Anlage von Organisationseinheiten (z.B. Springer, Rufbereitschaften, u.a.), Zeitmodellen, Tätigkeiten, Bereitschaftsarten etc.
- **Umplanungsstrukturen**
Hier erfolgt die Neuanlage und Verwaltung der Umplanungsstrukturen (z.B. Organisationseinheiten, Tagesprogramme) ebenso wie die Zuordnungen der Umplanungskategorien zu den angelegten Umplanungsstrukturen.
- **Import von Tagesprogrammen**

Abhängigkeiten zu anderen Webdesk-Modulen

Es bestehen folgende **Abhängigkeiten** zu anderen **Webdesk-Modulen**:

- **po** (Kern)
- **ta** (optional, um IF6020 Informationen anzuzeigen)
- **gw** (optional, um Werte aus dem Groupwaresystem anzuzeigen)
- **wf** (um Informationen über umgeplante Werte als Eintrag in der Aufgabenliste anzuzeigen und um ungenehmigte Fehlzeiten abzufragen).

Enthaltene Aktionen

- showRsTypes
 - Liste der verfügbaren Planungsobjekte
- editRsType
 - Bearbeitungsaktion für einzelnes Planungsobjekt
- showReschedulings
 - reine Anzeigeaktion für den einzelnen Mitarbeiter, die alle aktuell umgeplanten Einträge des Mitarbeiters für die gewählte Zeitspanne enthält
- doRescheduling (Planungsaktion) -
 - Aktion ist konfigurierbar; es sollte auf jeden Fall eine Konfiguration verwendet werden (Full-System Administrator kann diese Aktion nicht ausführen, da dieser keine Zugehörigkeit zu einem Mandanten hat)

Benötigte Berechtigungen

Neben den oben genannten Aktionen sind für Mitarbeiter, die Umplanungseinträge erstellen können sollen, noch Berechtigungen für folgende Aktionen zu erteilen:

- showGroups (Anzeige Liste der Gruppen)
- showPersons (Anzeige Liste der Personen)

Diese Berechtigungen werden benötigt, um in der Planung Personen auszuwählen bzw. bei der Anlage von Planungsobjekten Gruppen auswählen zu können.

Prozessdefinition

Um die Verständigung über Umplanungen per Workflow-Eintrag zu ermöglichen wird folgender Prozess benötigt: Umplanung.xpdl

Der Name des Prozesses muss "Umplanungshinweis" lauten.

Job "Inform about Reschedulings"

Die Verständigung über durchgeführte oder geplante Umplanungen kann mit dem Job "Inform about Reschedulings" erfolgen.

Die Benachrichtigung des umgeplanten Mitarbeiters kann auf folgendem Weg erfolgen:

- Mailverständigung
- per Workflow-Eintrag
- Eintrag ins Groupwaresystem

Der Job wird entsprechend der gewünschten Benachrichtigungsmethode konfiguriert.

NOTIZ

Hinweis zur Einbeziehung des Groupwaresystems: Für die Generierung von Remindern ist auf der Notes-Seite die **GwService-Version 1.7** erforderlich (noch nicht freigegeben) und für Exchange die **Webdesk-Version 3.2.2**. Der Systemparameter "groupsToCheck" greift hier nicht.

Felder

Name	Wert
Modul	Rescheduling & Planning (rs)
Artefakt-Typ	Action